

Über allem die Freiheit

Mitgliedschaft und Abstinenz im Blaues Kreuz
in Deutschland e.V. – Impulse zum Weiterdenken



Wer sind wir? Wir haben ein Herz für Menschen. Wir wollen ihnen kompetente Partner für mehr Leben sein. Deshalb bieten wir ihnen Freiräume, die suchtfreies Leben in gesunden Beziehungen ermöglichen. Wir laden sie ein, zum Blauen Kreuz zu gehören.

→ *offen, herzlich, kompetent, werbend, integrierend*

Gesundheit. Wir pflegen einen verantwortungsbewussten Umgang mit Suchtmitteln und fördern ein selbstreflektiertes Verhalten bezüglich der Verhaltensweisen, die ein Suchtpotential in sich tragen. – Alle Zusammenkünfte und Veranstaltungsformate werden suchtmittelfrei gestaltet.

→ *gesundheitsbewusst, verantwortungsbewusst, schützend*

Abstinenz. Wir empfehlen Suchtmittelabstinenz als Lebensstil und gesunde Lebensweise. Für suchtkranke und -gefährdete Menschen überlebenswichtig, für Angehörige eine Frage der Solidarität und Nächstenliebe. Die freiwillige Selbstverpflichtung entscheidet das Mitglied eigenverantwortlich.

→ *verantwortungsvoll, gesundheitsfördernd, reflektiert, solidarisch*

Mitgliedschaft. Im Blauen Kreuz ist uns jede und jeder willkommen und kann mitwirken. Wer dazugehören möchte und unsere Werte und Ziele teilt, kann Mitglied werden. Über die Mitgliedschaft entscheidet der zuständige Vorstand oder die beauftragte Gruppenleitung.

→ *einladend, ermöglichend, mitgestaltend*

Gemeinsinn. Im Blauen Kreuz verstehen wir uns als christliche Weg- und Wertegemeinschaft. Wir stellen uns gesellschaftlichen Veränderungen und teilen vielfältige Erfahrungen.

→ *werteorientiert, gesellschaftsbezogen, teilgebend*

Wie sind wir? Wir nehmen jede und jeden bewusst wahr und bieten die bestmögliche Begleitung. Wichtig ist dabei: Wir betonen die Freiheit mehr als den Verzicht und lassen die Verantwortung bei den Menschen, die wir begleiten und mit denen wir zusammenarbeiten.

→ *empathisch, begleitend, ermutigend, verantwortlich*

Mitarbeit. Wer im Blauen Kreuz mitarbeitet, verzichtet im Umgang mit Suchtkranken auf Suchtmittel.

Wir betonen die Freiheit mehr als den Verzicht.

Christlicher Glaube schenkt Weite, nicht Enge.

Wir respektieren den Freiraum einer persönlichen Entscheidung.

„Zur Freiheit hat Christus uns befreit! Bleibt daher standhaft und lasst euch nicht wieder unter das Joch der Sklaverei zwingen! Geschwister, ihr seid zur Freiheit berufen! Doch gebraucht eure Freiheit nicht als Vorwand, um die Wünsche eurer selbstsüchtigen Natur zu befriedigen, sondern dient einander in Liebe.“ Galater 5,1.13 NGÜ